



Jahreszeiten

Die vier Jahreszeiten: von Frühling bis Winter

Das Jahr besteht aus vier Jahreszeiten. Du kennst sie bestimmt. Es gibt den Frühling, den Sommer, den Herbst und den Winter. Jede Jahreszeit hat bestimmte Eigenschaften. Im Frühling sieht man überall Blumen in allen Farben. Man kann Spaziergänge in der Natur machen, um die schönen Farben der Blüten zu bewundern. Im Sommer ist es sehr warm und wir können in den Ferien tolle Abenteuer erleben. Im Herbst wird es dann bunt, weil alle Blätter ihre Farbe ändern. Bis zum Winter fallen sie auf den Boden und die Äste der Bäume werden leer. Der Winter bringt dann den Schnee und du kannst zum Beispiel mit dem Schlitten fahren oder versuchen, einen Schneemann zu bauen.



Abc 

Suche im Text einen Satz, der zum Bild passt. Schreibe ihn auf.



Jahreszeiten und Bräuche



Seit wir Menschen auf der Erde sind, gibt es viele verschiedene Bräuche zu den unterschiedlichen Jahreszeiten. Ein Brauch ist etwas, das die Leute immer wieder machen. So wie zum Beispiel Feste. Zu jeder Jahreszeit gibt es unterschiedliche Feste. Jetzt im Herbst ernten die Bauern Obst, Gemüse und Getreide.

Hier bei uns ist es Brauch, für die Ernte „Danke“ zu sagen. Vielleicht kennst du ja das Erntedankfest, das es jedes Jahr im Herbst gibt.



Das Ende des alten Jahres und der Anfang des neuen Jahres werden bei uns im Winter gefeiert. Der Tag, an dem das alte Jahr endet, heißt Silvester. Im Winter feiern viele Leute zum Beispiel auch Weihnachten. Das ist ein christlicher Brauch. In anderen Religionen gibt es andere Bräuche und Feste. Im Islam zum Beispiel gibt es das Opferfest. Dieses Fest fällt jedes Jahr in eine andere Jahreszeit.





Welche Feste wurden im Text genannt? Schreibe sie auf! Welche anderen kennst du noch? Schreibe auch die dazu!



Sind die Sätze falsch oder richtig?

Weihnachten ist ein christliches Fest.

Im Winter feiern wir das Erntedankfest.

Das Opferfest im Islam wird immer am selben Tag gefeiert.

Die Jahreszeiten: hier und woanders

Nicht nur die Sprachen und Bräuche unterscheiden sich in den verschiedenen Ländern. Auch die Jahreszeiten sind überall auf der Welt ein bisschen anders. Hier in Österreich zum Beispiel, gibt es vier verschiedene Jahreszeiten. Das ist dir ja schon bekannt. In anderen Ländern gibt es auch vier verschiedene Jahreszeiten, aber die sind dort genau umgekehrt. Das heißt, wenn bei uns der Winter beginnt, dann beginnt dort der Sommer. Das kannst du dir jetzt sicher schwer vorstellen. Aber in Südamerika, in Australien und im Süden Afrikas ist das zum Beispiel so, dass die Jahreszeiten verkehrt sind. So wird dann Weihnachten bei den Australiern im Sommer gefeiert. Sie verbringen diesen Tag zum Beispiel am Strand.



In manchen Ländern sind den Leuten aber unsere vier Jahreszeiten fremd. Dort gibt es nur zwei verschiedene Jahreszeiten. Versuch dir das einmal vorzustellen. Den Winter mit Schnee, so wie wir ihn haben, kennen die Leute in diesen Ländern gar nicht. Dort kann es eine Zeit der Sonne geben und wenn die zu Ende ist, beginnen dicke Regentropfen zu fallen. Das nennt man Regenzeit. Es dauert dann ein paar Monate, bis endlich wieder die Sonne scheint. Nach der Regenzeit sieht man am Anfang vor allem eine Farbe: grün. Alle Bäume und Gräser sind sehr saftig und frisch. Die Leute können dann in diesen Ländern sehr köstliche Früchte ernten. Dann regnet es dort nicht mehr und sie freuen sich über die schönen Tage. Es ist aber sehr lange heiß. Am Ende dieser heißen und trockenen Zeit freuen sich die Leute wieder auf den Anfang der Regenzeit.





Bringe die Sätze in die richtige Reihenfolge. Schreibe dazu die richtige Zahl vor die Sätze.

- 1 Hier bei uns gibt es vier verschiedene Jahreszeiten.
- Das Jahr in diesen Ländern hat zwei Teile.
- Die Jahreszeiten sind aber nicht überall gleich.
- In manchen Ländern gibt es nur zwei Jahreszeiten.
- Die zwei Teile sind die Zeit mit sehr viel Sonne und die Regenzeit.




**Hast du richtig gelesen?
Verbinde die richtigen Satzteile miteinander!**

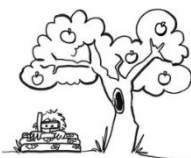



Im Frühling kommen bei uns	•	• man kann mit dem Schlitten fahren.
In manchen Ländern sind	•	• überall die Blumen heraus.
Der Winter bringt dann den Schnee und	•	• den Erfolg ihrer Ernte.
Die Bauern freuen sich über	•	• kennt man in manchen Ländern nicht.
Im Islam fällt das Opferfest	•	• dass alles grün geworden ist.
Den Winter mit Schnee	•	• immer auf ein anderes Datum.
Nach der Regenzeit sieht man,	•	• die Jahreszeiten genau umgekehrt.




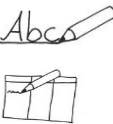
Welche ist deine Lieblingsjahreszeit? Warum? Schreibe es auf!



 **Verbinde die Jahreszeiten mit dem passenden Bild. Verbinde dann die kurzen Geschichten mit dem passenden Bild.**

Frühling	Sommer	Herbst	Winter
			
Wir können Schneemänner bauen, Schneeballschlachten machen und viele andere Abenteuer erleben. Die Kälte schreckt uns nicht ab.	Die Blätter der Bäume leuchten in vielen Farben. Dann fallen sie auf den Boden. Die Bauern ernten Getreide auf ihren Feldern.	Es wird wärmer und die Blumen kommen heraus. Die Leute gehen wieder öfter spazieren. Der Winter ist endlich zu Ende.	In den großen Ferien können wir in fremde Länder fahren und vielleicht auch neue Sprachen lernen. Endlich haben wir Urlaub!

 **Es gibt verschiedene Wortarten:**
Namenwörter haben einen Begleiter und stehen zum Beispiel für Personen, Tiere und Dinge;
Tunwörter sagen uns, was passiert oder was jemand tut.
Wiewörter sagen uns, wie etwas ist

 **Unterstreiche im Text „Die Jahreszeiten: hier und woanders“ 4 Namenwörter, 4 Tunwörter und 4 Wiewörter. Schreibe sie dann in die Tabelle.**

Namenwörter	Tunwörter	Wiewörter

